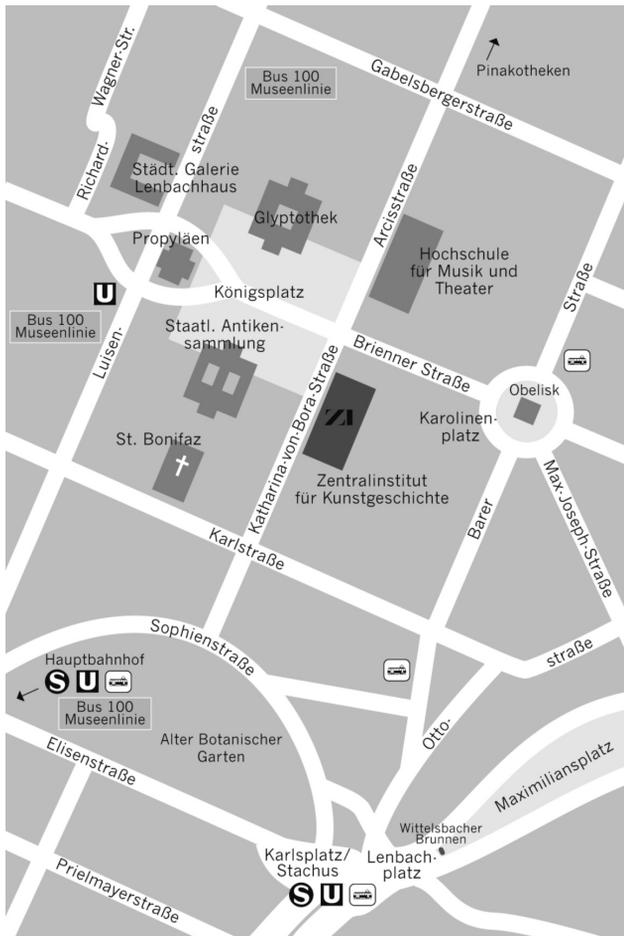


# BILDNIS MEMORIA REPRÄSENTATION



## Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Katharina-von-Bora-Straße 10 | München  
2. OG, Vortragssaal 242 | [www.zikg.eu](http://www.zikg.eu)  
Tel.: +49 (0)89 289 27 556 | [info@zikg.eu](mailto:info@zikg.eu)

Die Tagung wird unterstützt durch den Freundeskreis des  
Institutes für Kunstgeschichte der Universität e. V.

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten:  
[memoria@zikg.eu](mailto:memoria@zikg.eu)

Thomas von Villach, Stifterfresko, St. Paul i. L. (1493)  
© IMREAL, Universität Salzburg



## Tagung

26.–28. Oktober 2018

 ZENTRALINSTITUT  
FÜR KUNSTGESCHICHTE

 LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

# BILDNIS – MEMORIA – REPRÄSENTATION

Beiträge zur Erinnerungskultur  
in Mittelalter und früher Neuzeit

Programm  
26.–28. Oktober 2018

## Freitag, 26. Oktober 2018

- 15.00–15.15 Einführung
- 15.15–16.00 **Hans-Ulrich Cain:** Dynastischer Memorialraum und Herrschernekropole – das römische Marsfeld im 2. Jh. n. Chr.
- 16.00–16.45 **Christine Jakobi-Mirwald:** Repräsentation, Memoria und Bildnis. Zur Überlieferungslage im Frühmittelalter
- 17.15–18.00 **Romedio Schmitz-Esser:** Ein Bildwerk ohne, möglicherweise gegen die Tradition? Das Grabmal Rudolfs von Rheinfelden im Dom zu Merseburg
- 18.15–19.15 **Wolfgang Augustyn:** Zum Stiftergedächtnis im Allerheiligenkloster Schaffhausen

## Samstag, 27. Oktober 2018

- 9.00–9.45 **Tobias Kunz:** St. Denis und die Sichtbarkeit von Heiligengrab und Familienmemoria im 13. Jahrhundert
- 9.45–10.30 **Juliane von Firks:** Innen und Außen. Textile Inszenierungen in Grabmälern des 13. und 14. Jahrhunderts
- 11.00–11.45 **Franz Kirchweger:** Zur habsburgischen Memoria vor Maximilian I.
- 11.45–12.30 **Milada Studničková:** Stifterbildnisse in böhmischen Handschriften des 14. und 15. Jahrhunderts

- 14.00–14.45 **Veronika Pirker-Aurenhammer:** Thomas von Villach – Das „Stifterfresko“ in St. Paul im Lavanttal
- 14.45–15.30 **Esther Meier:** Kontinuität und Diskontinuität: Voraussetzungen einer Standesrepräsentation am Beispiel der Gedächtnistafel des Wolff von Wolffsthal
- 16.00–16.45 **Johannes Röhl:** Attribute der Memoria. Italienische Grabmonumente um 1500
- 16.45–17.30 **Lukas Madersbacher:** Das Freundschaftsbild. Methodische Überlegungen zu einer neuzeitlichen Gattung anhand eines mittelalterlichen Beispiels

## Sonntag, 28. Oktober 2018

- 9.30–10.15 **Ulrich Söding:** Nähe und Distanz. Bildnisse in Frontalansicht in der deutschen Renaissance
- 10.15–11.00 **Tatjana Bartsch:** Brautstiftung mit Obelisk. Maarten van Heemskercks Vermächtnisse tot eewiger memorie
- 11.00–11.45 **Thomas Weigel:** Das Gedenken eines Tugendvorbildes im Kupferstich. Infant Don Carlos vor dem Bildnis Kaiser Karls V.